

Tipps für zulassungsbeschränkten Studiengang?

Beitrag von „Beeeedo000“ vom 24. Oktober 2013 15:19

Hallo,

ich studiere derzeit Geschichte und Philosophie auf Lehramt an Gymnasien im dritten Semester in Niedersachsen und habe das Problem, dass mir die Ausnahmegenehmigung nicht erteilt wurde. Ich habe verschiedene Begründungen und alles hingeschickt und nach 7 Anträgen habe ich es aufgegeben. Nun versuche ich bereits seit dem zweiten Semester in den Studiengang Germanistik zu kommen - egal ob höheres Fachsemester oder wie bei der letzten Bewerbung ins erste bzw. dritte Fachsemester. Nun habe ich zwei mal keine Zulassung bekommen und ich würde euch gerne mal Fragen ob ihr mir Tipps geben könntet, ob man das irgendwie im PB-Bereich schon mal anfangen kann oder irgendwelche anderen Möglichkeiten um in diesen Studiengang zu kommen. Denn auf Anglistik oder Mathematik habe ich eher nicht so Lust. Es bleibt also nur Germanistik.

Achso: im nächsten Semester bin ich mit allen Modulen des Bachelor-Studienganges durch und würde im nächsten Semester schon mit der Bachelorarbeit anfangen. Wäre erst ein Bachelor ratsam?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. Oktober 2013 15:29

wie wäre es einfach mit anderen Unis? Nicht alle Unis haben einen gleich hohen NC.

Chili

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 24. Oktober 2013 17:03

Zitat von chilipaprika

wie wäre es einfach mit anderen Unis? Nicht alle Unis haben einen gleich hohen NC.

Chili

Genau. Ich weiß, dass mit Deinen Fächern in Niedersachsen nicht viele Unis in Frage kommen (vielleicht sogar nur eine?). In NRW hättest Du eine recht große Auswahl. Ich glaube, auch in Hessen. Im Norden kenne ich mich dahingehend nicht so aus.

Wenn Du bei Deinen Fächern bleiben willst, wäre ein Uniwechsel wohl der sicherste Weg ...

Beitrag von „Trantor“ vom 25. Oktober 2013 12:42

Muss mal dumm fragen: Was für eine Ausnahmegenehmigung ist das denn?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Oktober 2013 13:10

Ohne Gewähr aber aus Beiträgen im Forum glaube ich verstanden zu haben, dass man in NDS nur noch Fächerkombis im Master of Education studieren kann, die "zulässig" sind. Ich glaube, sie müssen dabei ein Hauptfach haben.

Aus ganz gutem Grund: was soll eine Schule bitte mit jemandem mit Geschichte und Philosophie anfangen...

chili

Beitrag von „Kalle29“ vom 25. Oktober 2013 14:39

Ganz nüchtern betrachtet und ohne die genaue Situation in NDS zu kennen würde ich auch sagen, dass du mit Germanistik wenig Chancen hast, nachher einen Job zu finden. Klar, wenn man keine Lust auf Mathe oder Englisch hat, bringt das Studium dieser Fächer nichts. Aber Deutsch, Geschichte, Philosophie? In NRW klingt das wie eine sichere Fahrkarte in die Arbeitslosigkeit. 😞

Ich denke, bevor du dir Gedanken machen solltest, eine sicherlich sinnvolle Regelung zu umgehen, solltest du überlegen, warum es diese Regelung gibt.